



Regeln für die Fete de la Pétanque Fürth 2020

10-Punkte-Plan zur Fremd- und Eigensicherung beim Deutschland-Cup

1. Die Einschreibung der Teilnehmenden ist über die Landesverbände online erfolgt.
2. Ergebnis der Auslosung und Platzzuteilung werden über Großbildschirme mitgeteilt und sind mit entsprechender Distanz zur Kenntnis zu nehmen.
3. Lizenzkontrollen entfallen und werden stichprobenartig auf Sicht vorgenommen (auf 2m Abstand möglich).
4. Für die Turnierleitung ist im entsprechenden Zelt ausreichend Platz um die Abstände voneinander einzuhalten (mind. 2m Abstand).
5. Der im Regelwerk vorgeschriebene Abstand zu Schiedsrichtern von 2m wird besonders penibel beachtet.
6. Die Jury und die Schiedsrichter werden bei Missachtung bzw. bei erkennbarer Erkrankung/Unwohlsein von Teilnehmer/innen direkt Platzverweise erteilen.
7. Alle Turniere erfolgen ausschließlich im Freien.
8. Den Anweisungen zur Nutzung sanitärer Anlagen und zum Catering ist Folge zu leisten (gemäß Beschilderung).
9. Der Deutschland-Cup ist bei den Behörden angemeldet und bedarf keiner weiteren Genehmigung.
10. Das Hygienekonzept liegt vor und alle Teilnehmenden haben sich zur Einhaltung verpflichtet.

Die Zusatz-Leitplanken des DOSB (Wettkampf / Auszug) Stand: 31. 08. 2020

Hygienekonzept

Für die Durchführung der Wettkämpfe liegt zur weiteren Eindämmung der Pandemie ein sportartspezifisches Hygienekonzept vor (siehe Punkt 10). Hierbei geht es insbesondere darum, außerhalb des Spielfeldes/der Wettkampfzone die Abstandsregeln einzuhalten und Körperkontakte zu unterlassen. Dies gilt auch für die Administration des Spielbetriebs durch Schieds- und Wettkampfrichter*innen.

Kontaktnachverfolgung

Offizielle und Spieler*innen sind namentlich bekannt und werden in Teilnehmer- und Spielberichtsbögen eingetragen. Es treten stets feste Gruppen zu den Wettkämpfen an. Für die Zeiten außerhalb des unmittelbaren Wettkampfs empfiehlt der DOSB den Teilnehmer*innen zusätzlich die Nutzung der Corona Warn-App.

Abstandsregeln bei An- und Abreise

Um das Ansteckungsrisiko bei der gemeinsamen An- und Abreise zu und von Wettkämpfen zu minimieren, sollten die Teilnehmer*innen – analog zu Regeln im Öffentlichen Nah- und Fernverkehr – einen Mund-Nasenschutz tragen. Es ist sinnvoll, dass Fahrgemeinschaften in denselben festen Gruppen unterwegs sind.

Zuschauer

Zum Deutschland-Cup können keine Zuschauer vor Ort zugelassen werden. Einzelne Partien können online live oder als Aufzeichnung im Internet gesehen werden.